

RS Vwgh 2006/6/29 2004/10/0106

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.06.2006

Index

L55007 Baumschutz Landschaftsschutz Naturschutz Tirol

40/01 Verwaltungsverfahren

58/02 Energierecht

80/02 Forstrecht

Norm

AVG §1;

ForstG 1975;

MinroG 1999;

NatSchG Tir 1997 §27 Abs2;

NatSchG Tir 1997 §27 Abs3;

Rechtssatz

Die naturschutzrechtliche Interessenabwägung bleibt auch bei Vorliegen von Bewilligungen nach anderen Materiengesetzen der Naturschutzbehörde vorbehalten, und das Ergebnis der naturschutzbehördlichen Interessenabwägung wird durch die Erteilung der Genehmigung nach anderen Materiengesetzen nicht vorweggenommen (vgl. zu Genehmigungen nach dem BergG 1975 und dem Mineralrohstoffgesetz das zu dem OÖ. Naturschutzgesetz ergangene hg. Erkenntnis vom 12. November 2001, Zl. 99/10/0145, beziehungsweise zur Interessenabwägung nach dem ForstG 1975 bei Vorliegen einer Bewilligung nach dem BergG 1975 das hg. Erkenntnis vom 12. November 2001, Zl. 99/10/0137).

Schlagworte

sachliche Zuständigkeit

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2006:2004100106.X03

Im RIS seit

10.08.2006

Zuletzt aktualisiert am

25.11.2016

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at